

BESCHLÜSSE

aus der 3. Sitzung des Kreisausschusses am 21. September 2020

TAGESORDNUNG der öffentlichen Sitzung

1. Förderung der Ehe-, Familien- und Lebensberatung 2020
2. Förderung der Familienpflege 2020
3. Förderung der Umweltstation Unterallgäu in Legau
4. Kostenerstattung an die kreisangehörigen Gemeinden im Zusammenhang mit der Kommunalwahl 2020;
Überplanmäßige Ausgaben
- 4 a) Vorübergehende Verstärkung der ÖPNV-Linien in der Schülerbeförderung aufgrund der Corona-Pandemie;
Überplanmäßige Ausgaben
5. Bürgschaften für die Klinikverbund Allgäu gGmbH;
Absicherung von staatlichen Fördermitteln
6. Beteiligung am Defizitausgleich 2019 für die Geburtshilfe an der Klinik Immenstadt
7. Gesundheitsregion plus;
Änderung der Kooperationsvereinbarung mit der Stadt Memmingen

1. Förderung der Ehe-, Familien- und Lebensberatung 2020

Beschluss:

Der Kreisausschuss beschließt, der Psychologischen Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen (EFL) der Diözese Augsburg im Jahr 2020 wieder einen Pauschalzuschuss in Höhe von 7.500 € zu gewähren. Der Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstelle des Diakonischen Werks Memmingen wird ein Pauschalzuschuss von 2.400 €, wie im Vorjahr, gewährt.

Anwesend: 12

Für 12 Stimmen : gegen 0 Stimmen

2. Förderung der Familienpflege 2020

Beschluss:

Der Kreisausschuss beschließt, dem Familienpflegewerk e. V. Unterallgäu/Memmingen für die Familienpflege im Jahr 2020 einen Pauschalzuschuss in Höhe von 18.000 € zu gewähren. Der Kath. Dorfhelferinnen & Betriebshelfer in Bayern GmbH wird ein Pauschalzuschuss von 4.400 € gewährt.

Anwesend: 12

Für 12 Stimmen : gegen 0 Stimmen

3. Förderung der Umweltstation Unterallgäu in Legau

Beschluss:

Der Kreisausschuss genehmigt den Betriebskostenzuschuss für das Jahr 2020 i. H. v. 60.000 € an die Augsburgische Gesellschaft für Lehmbau, Bildung und Arbeit gGmbH als Träger der Umweltstation Unterallgäu in Legau.

Anwesend: 12

Für 12 Stimmen : gegen 0 Stimmen

4. Kostenerstattung an die kreisangehörigen Gemeinden im Zusammenhang mit der Kommunalwahl 2020; Überplanmäßige Ausgaben

Beschluss:

Der Kreisausschuss genehmigt die überplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 219.000 € für die Kostenerstattungen an die kreisangehörigen Gemeinden im Zusammenhang mit der Kommunalwahl 2020 bei Hhst. 0521.6721. Die Deckung der Mehrausgaben erfolgt wie oben dargestellt über entsprechende Mehreinnahmen bzw. Minderausgaben.

Anwesend: 11

Für 11 Stimmen : gegen 0 Stimmen

**4 a) Vorübergehende Verstärkung der ÖPNV-Linien in der Schülerbeförderung aufgrund der Corona-Pandemie;
Überplanmäßige Ausgaben**

Beschluss:

Der Kreisausschuss genehmigt die überplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 123.300 € für den Einsatz von Verstärkerbussen im ÖPNV bei Hhst. 0.7920.7170. Die Deckung der Mehrausgaben erfolgt wie oben dargestellt über entsprechende Minderausgaben.

Anwesend: 13

Für 13 Stimmen : gegen 0 Stimmen

**5. Bürgschaften für die Klinikverbund Allgäu gGmbH;
Absicherung von staatlichen Fördermitteln**

Beschluss:

Der Kreisausschuss beschließt, dass der Landkreis Unterallgäu folgende Bürgschaften zugunsten der Klinikverbund Allgäu gGmbH gegenüber dem Freistaat Bayern für ausgereichte Fördermittel nach dem Bayerischen Krankenhausgesetz übernimmt:

- Bürgschaft in Höhe von 215.600 € für die Maßnahme „Erneuerung des Notstromaggregats und Anpassung der Stromverteiler an der Klinik Immenstadt“

- Bürgschaft in Höhe von 486.080 € für die Maßnahme „Netzwerkerschließung, Digitalisierung und Brandschutz C-Bau Klinikum Kempten“

Die Beträge verstehen sich nebst Zinsen und Kosten. Die Bürgschaften werden entsprechend der Richtlinien zur Regelung der Absicherung von Förderleistungen nach dem Bayer. Krankenhausgesetz (Absicherungsrichtlinien) befristet.

Anwesend: 13

Für 13 Stimmen : gegen 0 Stimmen

6. Beteiligung am Defizitenausgleich 2019 für die Geburtshilfe an der Klinik Immenstadt**Beschluss:**

Der Kreisausschuss beschließt, sich an den Kosten, die dem Landkreis Oberallgäu durch Ausgleich des Defizits der Geburtshilfeabteilung am Klinikstandort Immenstadt der Klinikverbund Allgäu gGmbH nach Abzug der staatlichen Fördermittel (GebHilfR) verbleiben, entsprechend dem Beteiligungsverhältnis (1/3) zu beteiligen. Die Kostenbeteiligung beträgt voraussichtlich rund 55 TEUR.

Entsprechende Haushaltsmittel sind im Haushaltsentwurf 2021 einzuplanen.

Anwesend: 13

Für 13 Stimmen : gegen 0 Stimmen

**7. Gesundheitsregion plus;
Änderung der Kooperationsvereinbarung mit der Stadt Memmingen****Beschluss:**

Der Kreisausschuss stimmt der vorgestellten Ergänzung der Kooperationsvereinbarung mit der Stadt Memmingen zur Gesundheitsregion^{plus} zu. Die Förderung für die Gesundheitsregion^{plus} soll nur für vier Jahre beantragt werden.

Anwesend: 12

Für 12 Stimmen : gegen 0 Stimmen